

23.05.2011

---

## **"Intelligente Formulare" sind erfolgreich gestartet**

---

Praxistest / Einfacher und schneller / Weitere Möglichkeiten in Vorbereitung

(SMS) Die Stadt Münster hat die Einführung des neuen Personalausweises im November 2010 zum Anlass genommen, gemeinsam mit ihrem kommunalen IT-Dienstleister citeq "intelligente Formulare" zu entwickeln und im Internet bereit zu stellen. Diese Formulare können seit März sowohl am heimischen PC als auch in den Ämtern genutzt werden, um Anträge an die Stadtverwaltung zu stellen. Nach zwei Monaten im Praxiseinsatz kann eine erste positive Bilanz gezogen werden: 681 Anträge sind mit den bereits vorhandenen Formularen inzwischen online an die Stadt gestellt worden. Nach den guten Anfangserfolgen soll die Anzahl der intelligenten Formulare schon bald von derzeit fünf auf 25 erhöht werden.

Mit den neuen Formularen können beispielsweise Karten beim Vermessungs- und Katasteramt bestellt oder Elektrogroßgeräte zur Abholung und Entsorgung durch die Abfallwirtschaftsbetriebe gemeldet werden. Für Bürgerinnen und Bürger reduzieren die neuen Formulare den Ausfüllaufwand und verhindern Eingabefehler.

"Das erleichtert unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Arbeit enorm", sagt Oberbürgermeister Markus Lewe. "Die Daten liegen so bereits in unseren Computern vor und müssen nicht noch einmal gesondert erfasst werden." Anfallende Gebühren werden bei der Antragseingabe gleich berechnet und die Adressen werden automatisch auf richtige Straßennamen und Hausnummern

Herausgeberin:  
Stadt Münster  
Presse- und Informationsamt  
Joachim Schiek  
(verantwortlich)

Redaktion:  
Monika Bitter  
Ursula Gähr  
Sigrid Howest  
Ute Kutschera (Schriften)  
Ingo Zawadzki (Schriften)  
Eva Emskötter (Online)  
Silja Berthold (Online)  
Kathrin Hermwille (Online)  
Nicola Ebel (Filmservice)

Tel. 02 51 / 4 92 13 00-02  
Fax 02 51 / 4 92 77 12  
E-Mail [presseamt@stadt-muenster.de](mailto:presseamt@stadt-muenster.de)

überprüft. Auch ist mit einem Klick klar, ob die Online-Formulare komplett ausgefüllt sind. Das verkürzt die Bearbeitungszeiten: denn vollständige Angaben bedeuten weniger Nachfragen.

Die Formulare bieten auch die Möglichkeit, sich mit der elektronischen Identität des neuen Personalausweises sicher gegenüber der Stadtverwaltung auszuweisen. Darüber hinaus können die Daten aus dem neuen Personalausweis direkt in die Formularfelder eingelesen werden

"Doch während die intelligenten Formulare insgesamt sehr intensiv genutzt werden, machen bisher nur vergleichsweise wenige Bürgerinnen und Bürger von der Möglichkeit Gebrauch, sich online über die elektronische Identität des neuen Personalausweises auszuweisen", berichtet Stefan Schoenfelder, Betriebsleiter der citeq, die das Konzept und die technischen Voraussetzungen für den Einsatz der intelligenten Formulare geschaffen hat.

"Wenn der neue Personalausweis aber erst einmal eine weitere Verbreitung findet und mehr Unternehmen entsprechende Anwendungen anbieten, werden auch immer mehr Bürger die elektronische Identität des Ausweises nutzen, um Anträge an die Verwaltung zu stellen", ist sich Schoenfelder sicher. "Und dann können wir die Prozesse innerhalb der Verwaltung weiter optimieren, Kosten reduzieren und die Anträge der Bürgerinnen und Bürger noch schneller bearbeiten."